

# AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES  
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 76

DIENSTAG, DEN 27. SEPTEMBER

2022

## Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft . . . . .	1465	Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Altona-Altstadt 62 . . . . .	1466
Beabsichtigung einer Entwidmung im Bezirk Berge- dorf (Süderquerweg/Flurstück 2514-1) . . . . .	1465	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Neue Straße“ . . . . .	1466

## BEKANNTMACHUNGEN

### Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am  
Donnerstag, dem 6. Oktober 2022, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 27. September 2022

**Die Bürgerschaftskanzlei**

Amtl. Anz. S. 1465

### Beabsichtigung einer Entwidmung im Bezirk Bergedorf (Süderquerweg/ Flurstück 2514-1)

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Es ist beabsichtigt, nach § 8 in Verbindung mit § 7 des  
Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Ja-  
nuar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen das im  
Lageplan rot gekennzeichnete Flurstück 2514-1 der Gemar-  
kung Kirchwerder (etwa 68m<sup>2</sup>), belegen an der Straße  
Süderquerweg in Höhe der Hausnummer 441 im Bezirk

Bergedorf, für den öffentlichen Verkehr entbehrlich zu ent-  
widmen.

Die zu entwidmenden Flächen sind rot markiert im  
Plan dargestellt.

Der Plan über den Umfang der zu entwidmenden Wege-  
flächen liegt für die Dauer eines Monats während der  
Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen  
Raumes des Bezirksamtes Bergedorf, Kampweg 4, Zim-  
mer 04, 21035 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffent-  
lich aus.

Während dieser Zeit können alle, deren Interessen  
durch die beabsichtigte Entwidmung berührt werden, Ein-  
wendungen schriftlich oder zu Protokoll vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht  
mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 19. September 2022

**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 1465

## Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Altona-Altstadt 62

Das Bezirksamt Altona beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 26. April 2022 (BGBl. I S. 674, 677), für den Bereich südlich Grotjahnstraße und östlich Eschelsweg (Bezirk Altona, Ortsteil 203) die Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens mit der Bezeichnung Altona-Altstadt 62 (Aufstellungsbeschluss A 03/22).

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt: Eschelsweg – Grotjahnstraße – Ostgrenze des Flurstücks 1970, über das Flurstück 2043, Ostgrenze des Flurstücks 1240 – Südgrenze des Flurstücks 1240 der Gemarkung Altona-Südwest.



Eine Karte, die die Flurstücke des Plangebiets zeigt, kann beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Altona während der Dienststunden eingesehen werden: Bezirksamt Altona, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Jessenstraße 1-3, V. Stock, 22767 Hamburg.

Das Bebauungsplanverfahren mit der vorgesehenen Bezeichnung Altona-Altstadt 62 soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen, um die Entwicklung und Neuordnung des Labor- und Bürostandortes der Firma altona Diagnostics zu ermöglichen.

Die altona Diagnostics GmbH entwickelt zertifizierte Testsysteme für den Nachweis von Viren, Bakterien und Parasiten. Besonderer Schwerpunkt ist dabei die Entwick-

lung von Produkten für neu auftretende oder tropische Infektionskrankheiten. Das Konzept sieht vor, die bereits in der nahen Umgebung befindlichen, jedoch verteilten Standorte der altona Diagnostics GmbH am vorgesehenen Standort zu bündeln.

Der Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB aufgestellt. Das Bebauungsplanverfahren dient der Innenentwicklung im Sinne von § 13 a Absatz 1 Nummer 1 BauGB und wird, da auch die übrigen gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt. Im Verfahren wird weiterhin von einem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a BauGB abgesehen.

Für Informationen über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung steht das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung zur Verfügung. Beratungstermine können unter den Telefon-Nummern 040/42811-6014 oder -6059 vereinbart werden. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung eines Bebauungsplan-Entwurfs wird der Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben, sich zur Planung zu äußern.

Hamburg, den 12. September 2022

**Das Bezirksamt Altona**

Amtl. Anz. S. 1466

## Widmung von Wegflächen im Bezirk Harburg „Neue Straße“

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) in der jeweils gültigen Fassung wird die im Bezirk Harburg, Gemarkung Harburg, Ortsteil 701, belegene öffentliche Wegfläche „Neue Straße“ auf dem Flurstück 6020 teilweise, ab Neue Straße 6/Sand 35 bis an den Harburger Ring, mit sofortiger Wirkung für den Radverkehr erweitert.

Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist Bestandteil der Widmung.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Harburg, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 15. September 2022

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 1466

# ANZEIGENTEIL

## Behördliche Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung

**Verfahren: BSW ÖA-ABH0-926/22 – Konferenztisch, Sitzbänke für Teeküchen und Garderobenständer**

#### Auftraggeber:

**Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Deutschland  
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Konferenztisch, Sitzbänke für Teeküchen und Garderobenständer

Ausstattung von Innenräumen mit Mobiliar, Nagelweg 37–39, 20097 Hamburg.

Es werden drei Lose in drei eigenen Ausschreibungen ausgeschrieben:

Los 1: Spinde und Umkleidebänke,

Los 2: Aktenregale

Los 3: Konferenztisch, Sitzbänke für die Teeküchen und Garderobenständer.

In dieser Ausschreibung wird ausschließlich Los 3 Konferenztisch, Sitzbänke für die Teeküchen und Garderobenständer ausgeschrieben.

Ort der Leistungserbringung: 20097 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
schnellstmöglich nach Beauftragung bis 31. Januar 2023
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/728dbf07-e676-4578-a9bd-dd8532071e7e>  
elektronisch abrufbar.
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

11. Oktober 2022, 11.00 Uhr

Bindefrist: 10. November 2022, 00.00 Uhr

- 11) Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Absatz 5 UVgO):  
Siehe Vergabeunterlagen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
Siehe Vergabeunterlagen
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:  
– Eigenerklärungen und Nachweise gemäß Eignungsvordruck 04 (Angaben zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Ausschlussgründen, Ausführungsbedingungen)  
– Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren (gem. Ziffer 2 „Leistungsfähigkeit“ des Eignungsvordruckes)
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Wirtschaftlichstes Angebot:  
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung  
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 50/50

Hamburg, den 20. September 2022

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**<sup>1259</sup>

### Öffentliche Ausschreibung

**Verfahren: BSW ÖA-ABH0-925/22 – Aktenregale**

#### Auftraggeber:

**Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Deutschland  
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Aktenregale  
Ausstattung von Innenräumen mit Mobiliar, Nagelweg 37–39, 20097 Hamburg.  
Es werden drei Lose in drei eigenen Ausschreibungen ausgeschrieben:  
Los 1: Spinde und Umkleidebänke,  
Los 2: Aktenregale

- Los 3: Konferenztisch, Sitzbänke für die Teeküchen und Garderobenständer.  
In dieser Ausschreibung wird ausschließlich Los 2 Aktenregale ausgeschrieben.  
Ort der Leistungserbringung: 20097 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
schnellstmöglich nach Beauftragung bis 31. Januar 2023
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/27414b61-0f95-49ce-bee7-2fb3545cd2f0>  
elektronisch abrufbar.
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
11. Oktober 2022, 10.30 Uhr  
Bindefrist: 10. November 2022, 00.00 Uhr
- 11) Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Absatz 5 UVgO):  
Siehe Vergabeunterlagen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
Siehe Vergabeunterlagen
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:  
– Eigenerklärungen und Nachweise gemäß Eignungsvordruck 04 (Angaben zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Ausschlussgründen, Ausführungsbedingungen)  
– Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren (gem. Ziffer 2 „Leistungsfähigkeit“ des Eignungsvordruckes)
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Niedrigster Preis
- Hamburg, den 20. September 2022  
**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**<sup>1260</sup>
- 
- Öffentliche Ausschreibung**  
**Verfahren: BSW ÖA-ABH0-924/22 – Spinde und Umkleidebänke**  
**Auftraggeber:**  
**Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**
- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg
- Deutschland  
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Spinde und Umkleidebänke  
Ausstattung von Innenräumen mit Mobiliar, Nagelweg 37–39, 20097 Hamburg.  
Es werden drei Lose in drei eigenen Ausschreibungen ausgeschrieben:  
Los 1: Spinde und Umkleidebänke,  
Los 2: Aktenregale  
Los 3: Konferenztisch, Sitzbänke für die Teeküchen und Garderobenständer.  
In dieser Ausschreibung wird ausschließlich Los 1 Spinde und Umkleidebänke ausgeschrieben.  
Ort der Leistungserbringung: 20097 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Voraussichtlicher Ausführungszeitraum: schnellstmöglich nach Beauftragung bis 31. Januar 2023
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bdfbd562-b1dc-4675-a64a-37a1eee9ea06>  
elektronisch abrufbar.
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
11. Oktober 2022, 10.00 Uhr  
Bindefrist: 10. November 2022, 00.00 Uhr
- 11) Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Absatz 5 UVgO):  
Siehe Vergabeunterlagen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
Siehe Vergabeunterlagen
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:  
– Eigenerklärungen und Nachweise gemäß Eignungsvordruck 04 (Angaben zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Ausschlussgründen, Ausführungsbedingungen)  
– Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren (gem. Ziffer 2 „Leistungsfähigkeit“ des Eignungsvordruckes)

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Niedrigster Preis

Hamburg, den 20. September 2022

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**<sup>1261</sup>

#### Offenes Verfahren

**Verfahren: BJV 2022001780 – Lieferung und Aufbau eines Inverses konfokales Laser-Scanning Mikroskop (KLSM)**

**Auftraggeber: Behörde für Justiz und Verbraucherschutz**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz  
Suhrenkamp 100  
22335 Hamburg  
Deutschland  
+49 40428001421  
+49 40427943264  
ausschreibungen@justiz.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Lieferung und Aufbau eines Inverses konfokales Laser-Scanning Mikroskop (KLSM)  
Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über Lieferung und Aufbau eines Inverses konfokales Laser-Scanning Mikroskop (KLSM), optional inklusive Wartungsvertrag für 5 Jahre im Auftrag des Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNITM) als Auftraggeber (AG) im Wettbewerb zu beschaffen.  
Ort der Leistungserbringung:  
20359 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Entfällt
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/562be279-7106-4c21-8b02-a4fe671604bd>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
17. Oktober 2022 11.00 Uhr

Bindefrist: 31. Dezember 2022, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt  
12) Entfällt  
13) Entfällt  
14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Wirtschaftlichstes Angebot:  
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung  
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30/70

Hamburg, den 14. September 2022

**Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz**<sup>1262</sup>

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV OV 038-22 DK**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Lieferung und Montage von WC-Trennwandanlagen an SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH bewirtschafteten Hamburger Standorten und deren Gebäude – Rahmenvereinbarung in 4 Losen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 943.000,- Euro über alle Lose

Ausführungszeitraum voraussichtlich:  
Vertragslaufzeit vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31. Dezember 2024 zu verlängern (Optionsrecht).

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
11. Oktober 2022 um 12.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle: SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als

solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Hamburg, den 6. September 2022

**Die Finanzbehörde**

1263

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 303-22 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Betonwerksteinarbeiten, Recha-Ellern-Weg 1  
in 22765 Hamburg

Bauauftrag: Betonwerkstein

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 229.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:  
schnellstmöglich nach Beauftragung bis Januar 2023

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:  
11. Oktober 2022 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle: SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
plattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-  
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum  
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach  
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein  
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post  
oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“  
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 13. September 2022

**Die Finanzbehörde**

1264

### Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe  
auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden  
Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teil-  
nahmeanträge einzureichen sind:

Finanzbehörde Hamburg  
Gänsemarkt 36  
20354 Hamburg  
Deutschland  
+49 40428231386

+49 40427310686

ausschreibungen@fb.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzu-  
reichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf  
nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der  
Leistungserbringung:

Gebäudereinigung in der Schule Schenefelder Land-  
straße, Schenefelder Landstraße 206, 22589 Hamburg  
für die Zeit ab 15. März 2023 bis auf Weiteres.

Ausgeschrieben wird die Gebäudereinigung in der  
Schule Schenefelder Landstraße, Schenefelder Land-  
straße 206, 22589 Hamburg. Bei dem Objekt handelt es  
sich um eine Schule mit einer Gesamtreinigungsfläche  
von 3.778 m<sup>2</sup> für die Unterhaltsreinigung.

Ort der Leistungserbringung: 22589 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung  
(§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Vom 15. März 2023 bis auf Weiteres
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentli-  
chungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg

[https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/  
evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/  
82293ef5-bca8-44cc-ba76-e4e44aa17a32](https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/82293ef5-bca8-44cc-ba76-e4e44aa17a32)

elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der  
Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
10. Oktober 2022, 10.00 Uhr  
Bindefrist: 15. März 2023, 00.00 Uhr
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des  
Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:  
siehe Vergabeunterlagen
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunter-  
lagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:  
UfAB 2018: Einfache Richtwertmethode

Hamburg, den 19. September 2022

**Die Finanzbehörde**

1265

### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 192-22 JS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Neubau Stadtteilschule Mitte Altona inkl. Sporthallen und Mensa, Recha-Ellern-Weg 1, 22765 Hamburg

Bauauftrag: Herstellung der Dachaußenflächen & Garten- und Landschaftsbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 946.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. November 2022;

Fertigstellung: ca. August 2023

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

13. Oktober 2022 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 20. September 2022

**Die Finanzbehörde**

1266

### Offenes Verfahren

**Verfahren: FB 2022000372 – Rahmenvereinbarung für umweltverträgliche Verwertung/Beseitigung von gefährlichen Abfällen einschließlich logistischer Dienstleistungen**

**Auftraggeber: Finanzbehörde Hamburg**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Finanzbehörde Hamburg

Gänsemarkt 36

20354 Hamburg

Deutschland

+49 40428231386

+49 40427310686

[ausschreibungen@fb.hamburg.de](mailto:ausschreibungen@fb.hamburg.de)

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

- 4) Entfällt

- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Rahmenvereinbarung für umweltverträgliche Verwertung/Beseitigung von gefährlichen Abfällen einschließlich logistischer Dienstleistungen

Die FHH – Finanzbehörde – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über die umweltverträgliche Verwertung/Beseitigung von gefährlichen Abfällen einschließlich logistischer Dienstleistungen.

Ort der Leistungserbringung: Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname Dienststellen der FHH inkl. Hamburg Port Authority (HPA) und der Technischen Universität Hamburg (TUHH) außer Institut für Hygiene und Umwelt

Beschreibung 1 Umweltverträgliche Verwertung/Beseitigung von gefährlichen Abfällen einschließlich logistischer Dienstleistungen für die Dienststellen der FHH inkl. Hamburg Port Authority (HPA) und der Technischen Universität Hamburg (TUHH) außer Institut für Hygiene und Umwelt

Los-Nr. 2 Losname Institut für Hygiene und Umwelt

Beschreibung Umweltverträgliche Verwertung/Beseitigung von gefährlichen Abfällen einschließlich logistischer Dienstleistungen für das Institut für Hygiene und Umwelt

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Ausführungsfrist(en):

Von: 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2024

- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):

Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aa0fc1f5-8d6d-47e2-97a6-0a7dc57fd786>

elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

20. Oktober 2022, 10.00 Uhr

Bindefrist: 31. Dezember 2022, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt

1472

Dienstag, den 27. September 2022

Amtl. Anz. Nr. 76

- 12) Entfällt  
13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind. Der Vordruck ist zusammen mit dem Angebot vorzulegen:

Zusätzlich sind folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:

siehe EU-Bekanntmachung

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Niedrigster Preis

Hamburg, den 16. September 2022

**Die Finanzbehörde**

1267

## Sonstige Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 057-22 CR**  
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Neubau Lange Striepen, Lange Striepen 51,  
21147 Hamburg  
Bauftrag: Garten- und Landschaftsbau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 408.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
schnellstmöglich nach Beauftragung bis Februar 2023  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
11. Oktober 2022 um 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:

<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. September 2022

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH**1268